

**Weitere Informationen erhalten Sie :
in Ihrem Ortsverband oder
beim Kreisverband am Niederrhein**

Innenwall 51, 47495 Rheinberg

 **02843- 9592-0**

 **kv-am-niederrhein@vdk.de**

www.vdk.de/kv-am-niederrhein

Ziele:

Damit der VdK auch künftig seine Aufgaben für die Gesellschaft und seine Mitglieder wahrnehmen kann, ist es von grundsätzlicher Bedeutung für den gesamten Verband, dass auch berufstätige Menschen eintreten und in ihren Interessen vertreten werden.

Deshalb ist es eine wichtige Aufgabe des Vertreters der sozialversicherten Menschen diese Mitgliedergruppe durch entsprechende Angebote für den Sozialverband VdK zu begeistern und zu integrieren.

SOZIALVERBAND

VdK

NORDRHEIN-WESTFALEN

Kreisverband am Niederrhein



**VERTRETER DER
SOZIALVERSICHERTEN**

Erste Informationen über die Aufgaben

Beschreibung der Aufgaben und Aktionen

Vertreter/in der Sozialversicherten sind aktive Mitglieder des Ortsverbandsvorstandes. Eine enge Zusammenarbeit mit den anderen Fachgruppenvertretern im Ortsverband ist empfehlenswert (gemeinsame Themen).

Im Einzelnen gehört zu den Aufgaben:

- Ansprechpartner für sozialversicherte Mitglieder und deren Themen
- Zur Gruppe der Sozialversicherten zählen gesetzlich:
 - ◊ Krankenversicherte, Rentenversicherte, Unfallversicherte, Arbeitslosenversicherte, Pflegeversicherte
- Vertretung der Interessen und Wünsche dieser Mitglieder im OV
- Integration von berufstätigen Mitgliedern in das Verbandsleben und die Verbandsarbeit, indem die zeitliche Planung angepasst wird (abends oder Wochenende).
- Erfahrungsaustausch untereinander

Er/Sie schlägt Aktivitäten für diesen Personenkreis vor, die im Vorstand besprochen werden, und stärkt die Aufmerksamkeit innerhalb des Ortsverbandes auf die Interessen der Sozialversicherten.

- Organisation von Informationstreffen mit Themen, die für Sozialversicherte interessant sind (wobei darauf zu achten ist, dass diese so stattfinden, dass Berufstätige an den Veranstaltungen teilnehmen können). Dies können sein:
 - ◊ aktuelle Rententhemen
 - ◊ pflegende Angehörige
 - ◊ Hilfsmittel von Krankenkassen
 - ◊ berufliche und medizinische Rehabilitation
 - ◊ Hinzuverdienstgrenzen bei Erwerbsminderungs-, Hinterbliebenen- und vorzeitiger Altersrente
 - ◊ Themen aus der gesetzliche Unfallversicherung
 - ◊ vielleicht fällt Ihnen selber auch noch etwas ein.

Für diese vielfältigen Aufgaben kann er/sie zum Austausch von Erfahrungen und Planung von gemeinsamen Aktivitäten auch Kontakt zu anderen Ortsverbänden und deren Fachgruppenvertretern aufnehmen.

Die Informationsveranstaltungen des Kreisverbandes werden für die Arbeit innerhalb des Ortsverbandes genutzt.